

renge am 14. Juni 1800 gegen Melas, gab den Franzosen in Einem Tage ganz Italien wieder. Deutschlands Schicksal entschied aber bald nachher Moreaus großer Sieg bei Hohenlinden, unweit München, (5. Dec. 1800) über den Erzherzog Johann, einem Bruder des Kaisers. Schon bedrohten die Franzosen von Viny aus Wien; als ein Waffenstillstand und bald der Friede von Lunéville am 9. Febr. 1801 den Krieg beendigte. Oestreich mußte die neuen, von Frankreich gegründeten Republiken, die batarische, ligurische (Genus), cisalpinische (Mailand) anerkennen, so wie den Großherzog von Toscana, einen Bruder des Kaisers, für sein verlorrenes Land in Deutschland (in Salzburg) entschädigen, so wie den Herzog von Modena mit dem Breisgau. Oestreich erhielt dafür nur das Venetianische Gebiet, bis an die Etzsch mit Istrien und Dalmatien. Das Reich aber verlor nun förmlich alle Besitzungen jenseits des Rheins, gegen 1200 □ Meilen, mit fast 4 Millionen Menschen. Die dadurch verletzten Reichsfürsten wurden durch eine niedergesezte Reichsdeputation 1802 — 3, meist durch weltlich gemachte geistliche Gebiete und durch 42 Reichsstädte und die schwäbischen Reichsdörfer entschädigt. Gewaltsam genug — man sah, daß Frankreich und Rußland ihn dictirt hatten! — entschied der Reichsdeputationshauptschluß. Von allen Reichsstädten blieben nur 6, Lübeck, Hamburg, Bremen, Frankfurt, Augsburg und Nürnberg. Alle geistliche Herrschaften und Kurfürstenthümer bis auf Kurmainz, dessen berühmter Erzbischof Karl Theodor von Dalberg, als Reichserzkanzler, statt Mainz die Fürstenthümer Wschaffenburg und Regensburg und die Reichsstadt Weylar erhielt, gingen ein; wogegen vier neue weltliche Kurfürsten, Salzburg, Württemberg, Baden und Hessen-Kassel austraten. — So gewaltsam diese Umgestaltung Deutschlands war, konnte sie doch nicht die letzte bleiben, weil die Ursachen, die sie bewirkten, innerer Verfall des Reichs und darauf berechnetes Einwirken Frankreichs, noch fortbauerten.

Zwar hatte England endlich auch zu Amiens (März 1802) mit Frankreich Friede gemacht, allein so unpolitisch, daß an lange Dauer nicht zu denken war. Wirklich begann auch zwischen beiden (1803 — 1815) der Krieg von Neuem, worauf ein französisches Heer das deutsche